

Mieterprotest in Berlin

Berlin. Das Berliner Bündnis »Antikapitalistische Walpurgisnacht« ruft für den morgigen Dienstag zu einer Protestkundgebung gegen Mieterhöhung und Verdrängung im Stadtteil Wedding auf. Bereits im vergangenen Jahr hatten mehrere tausend Menschen an Demonstrationen gegen Ausgrenzung teilgenommen.

Hauptkritikpunkt des Bündnisses ist in diesem Jahr das Weddinger Quartiersmanagement, ein städtisches Gremium, das verschiedene Initiativen für den sozialen Zusammenhalt koordinieren soll.

Anstatt soziale Mißstände zu beseitigen, würden vermeintliche Verursacher aus dem öffentlichen Leben verdrängt, bemängelte Martin Sonnenburg, Pressesprecher des Bündnisses, gegenüber jW. »Natürlich profitieren alle, wenn im Sandkasten keine Glasscherben oder Heroinspritzen herumliegen. Doch langfristig werden viele der Menschen, die heute im Wedding leben, bei diesen Veränderungen auf der Strecke bleiben«, erklärt er. Pavel Dürr

Kundgebung und Konzert: 30.4., 15 Uhr, S-Bahnhof Gesundbrunnen. Infos: <http://haendewegvomwedding.blogspot.eu>

<https://www.jungewelt.de/artikel/200309.mieterprotest-in-berlin.html>